



Gemeinde **Günzach**

Ausgabe 2

Blättle

13. Februar 2026



„Aktion Adventsfenster“ bringt Rekordspende ein

4.803 Euro gehen an
H-F-T Helferherz Günzach

S. 2 + S. 36

Aufruf Rotes Kreuz KV Ostallgäu

Werde „Helfer vor Ort“ in
Günzach und Umgebung

S. 12/13

vhs Ostallgäu Mitte – Kursleitungen gesucht!

Wissen und Können vor Ort
weitergeben

S. 28



Günzacher Adventsfenster 2025: Glühwein, Gespräche und ein Rekordergebnis

Hand aufs Herz: Wer hätte gedacht, dass man bei einer Tasse Glühwein nicht nur gemütlich zusammensteht, sondern ganz nebenbei auch noch 4.803 Euro für einen guten Zweck sammelt? Die Günzacher offensichtlich schon.



Wenn in Günzach, Autenried, Rohr und Immenthal wieder die Lichter angehen, wird zwischen Glühwein und Lebkuchen eifrig diskutiert: Wer tritt bei der Kommunalwahl an? Wie wird der Kirchplatz nach der Sanierung aussehen? War das Theater heuer nicht wieder besonders gelungen? Und vor allem was weiß man, was die andern noch nicht wissen? Die Adventsfenster haben sich längst zu einem Treffpunkt entwickelt, an dem das Dorfleben in gemütlicher Runde verhandelt wird.

An zwölf Abenden luden engagierte Haushalte auch in diesem Jahr wieder zum Verweilen ein und verwandelten ihre Fenster in kleine Kunstwerke in bemerkenswerter Vielfalt. Dabei entstanden nicht nur stimmungsvolle Lichtblicke in der dunklen Jahreszeit, sondern auch neue Bekanntschaften. Manch einer, der zum ersten Mal dabei war, zeigte sich begeistert von der herzlichen Atmosphäre – und wird im nächsten Jahr vielleicht selbst ein Fenster gestalten.

Das schönste Geschenk kommt zum Schluss: Stolze 4.803 Euro kamen durch die Spenden zusammen, die an den H-F-T Helfer Herz Günzach übergeben wurden. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Fenstergestalter, Glühweinköche, Lebkuchenbäcker und natürlich an alle Spenderinnen und Spender!

Die Adventsfenster haben bewiesen: In Günzach kennt und mag man sich – und wer sich noch nicht kennt, der lernt sich spätestens beim Glühwein kennen. Wir freuen uns auf Dezember 2026.

Text und Bilder: Orga-Team





Aus dem Dorfleben	2
Günzacher Adventsfenster 2025.....	2
Einladung zum Jahreskonzert Musikverein Günzach.....	51
Bericht aus dem Gemeinderat.....	4
Öffentliche Gemeinderatssitzung am 20.01.2026	4
Informationen aus der Gemeinde Günzach	7
Info zur Behandlung von Bauanträgen und weiterer Angelegenheiten	7
Feststellung der Verbrauchsstände bei der Wasserversorgung	8
Schließtage Gemeindebüro Günzach im Februar und März 2026.....	8
Die VG informiert	8
Vordrucke für die Einkommenssteuererklärung 2025	8
Das Landratsamt informiert.....	9
Beruflich neu durchstarten ab 45	9
Schulung zur Seniorenbegleitung.....	9
LEADER-Förderung: Startreife Projektideen einreichen	10
Soziales	11
Online-Infoveranstaltung: Pflegefamilien gesucht	11
Helfer vor Ort gesucht.....	12
Kindergarten „Die Fußstapfen“	14
Neues aus dem Kindergarten	14
Veranstaltungen.....	16
Veranstaltungen und Termine im Februar und März	16
Stammtisch Tauschring.....	17
Bildervortrag Georgien im ev. Gemeindehaus	18
Landesweiter Warntag in Bayern.....	19
Familie, Bildung & Weiterbildung	19
Rückblick Feuerwehr Günzach.....	19
Virtuelle Kurse zum Krankheitsbild Demenz.....	20
Programm Familienstützpunkt Obergünzburg März 2026.....	21
Fermentieren statt Konservendosen.....	23
Programm VHS	28
Schuleinschreibung Grundschule Obergünzburg.....	30
Präsentation staatliche Realschule Obergünzburg.....	31
Programm Kino.....	32
Programm Kinderkino.....	33
Veranstaltungen Netzwerk Junge Eltern/Familie	34
Blickpunkt Günzach & Senioren	26
Termine Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse.....	26
Mittagstisch Günzach	27
Mittagstisch Obergünzburg.....	27
Kultur und Umwelt	34
Bio-Ring Saatgutmarkt	34
Vereinsleben	36
H-F-T Helferherz.....	36
Schützenverein Immenthal.....	38
Verein zur Förderung der Gemeinschaft.....	38
Jagdgenossenschaft Günzach	39
Theaterbühne Ebersbach	39
RC Allgäu	40
TSV Günzach	43
Kontakte und Öffnungszeiten	48
Impressum	50
Kuchenverkauf beim Günzacher Kindergarten „Die Fußstapfen“	52

Zum Titelbild: Günzach. Ein Wintermärchen; Fotograf: Hans Ganser



Bericht aus dem Gemeinderat

Auszüge, Wünsche und Anfragen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20.01.2026

v Bürgermeisterin Frau Hofer eröffnet die Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Ladung mit Schreiben vom 13.01.2026 fristgerecht erfolgte. Die Beschlussfähigkeit ist vorhanden (mehr als die Hälfte der Gemeinderäte ist anwesend). Das öffentliche Protokoll vom 09.12.2025 wurde dem Gemeinderat am 19.12.2025 (digital) zugestellt.

Antrag Erweiterung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Frau Hofer beantragt die Erweiterung der Tagesordnung.

- TOP 4 Bau und Grundstücksangelegenheiten

a) Vergabe einer Hausnummer, Immenthal Bergblick | **Beratung und Beschluss**

Abstimmungsergebnis: 12:0. Einstimmig

Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 09.12.2025

Beschluss

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 12:0. Einstimmig

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 1 BauGB - Gemeinde Untrasried I 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 7 „Hopferbach Süd“ | Stellungnahme

Frau Hofer informiert über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Hopferbach Süd“. Der Bebauungsplan wird um die Baufelder 24 bis 26 nach Süden erweitert. Frau Hofer zeigt den Plan.

Stellungnahme

Der Gemeinderat Günzach gibt gegen die vorgestellte 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 7 „Hopferbach Süd“ keine Stellungnahme ab.

Abstimmungsergebnis: 12:0. Einstimmig

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB – Gemeinde Aitrang I Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Heizhaus“ I Stellungnahme

Frau Hofer informiert über die Absicht der Planung. Die Errichtung des Heizhauses dient der Sicherung der Wärmeversorgung der Gemeinde Aitrang sowie dem Aufbau eines Nahwärmenetzes. Frau Hofer zeigt den Plan.



Stellungnahme

Der Gemeinderat Günstach gibt gegen den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Heizhaus“, Gemeinde Aitrang, keine Stellungnahme ab.

Abstimmungsergebnis: 12:0. Einstimmig

Bau- und Grundstücksangelegenheiten

a) Vergabe einer Hausnummer, Immenthal Bergblick, Fl.-Nr. 26/15, Gemarkung Günstach | **Beratung und Beschluss**

Für den Neubau eines Hauses ist eine Hausnummer zu vergeben. Es bietet sich die Nr. 7 an.

Beschluss

Der Gemeinderat Günstach vergibt für den Neubau eines Hauses Fl.-Nr. 26/15, Gemarkung Günstach, die Hausnummer 7.

Abstimmungsergebnis: 12:0. Einstimmig

b) Vorbescheid Teilabbruch Bestand und Neuerrichtung eines gleichartigen Wohngebäudes an gleicher Stelle, Fl.-Nr. 990, Gemarkung Günstach | **Beratung und**

Beschluss

Frau Hofer erläutert das Bauvorhaben. Die Planzeichnungen werden dem Gemeinderat vorgestellt.

Beschluss

Der Gemeinderat Günstach erteilt für den Teilabbruch Bestand und Neuerrichtung eines gleichartigen Wohngebäudes an gleicher Stelle, Fl.-Nr. 990, Gemarkung Günstach, das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 12:0. Einstimmig

Bekanntgabe Submissionsergebnis Umgestaltung des Kirchengrundes / ELER-Förderung

Die Submission zum Bauvorhaben Neugestaltung des Kirchengrundes und Erhardstraße fand am 21.11.2025 digital statt. Insgesamt haben sieben Firmen ein Angebot abgegeben.

Der günstigste Bieter ist die Firma Kutter GmbH & Co.KG Tiefbau aus Memmingen. Ihr Angebotspreis beträgt 894.286,48 € brutto. Das Angebot enthält keinen Rechenfehler.

Der Kostenanschlag für die Ausschreibung lag bei 999.943,91 €. Das Angebot der Fa. Kutter GmbH & Co. KG Tiefbau liegt also ca. 8,9 % unter dem Kostenanschlag.

Für alle Bieterfirmen wurde am 28.11.2025 eine Abfrage beim Wettbewerbsregister des Bundeskartellamtes durchgeführt. Bei keiner der Firmen liegt eine Eintragung im Wettbewerbsregister vor.



Die Netto-Baukosten belaufen sich auf 751.501,24 €. In der ELER-Förderung werden 60 % der Netto-Baukosten gefördert. Der Gemeinde Günstach wurden 487.595,40 € an Zuschuss gewährt.

Frau Hofer informiert, dass am Freitag, den 23.01.2026 – 11:00 Uhr ein erstes Gespräch mit Baufirma, Planer sowie dem Amt für ländliche Entwicklung stattfindet. Frau Hofer wird zeitnah eine Anliegersversammlung organisieren.

Gemeinderat Wölfle regt an, für Feste einen Starkstromanschluss sowie einen Anschluss Wasser/Kanal auf dem Festplatz/Kirchplatz einzurichten. Frau Hofer gibt die Anregung an den Planer weiter.

Verschiedenes

a) Termine allgemein

- o nächste Gemeinderatssitzung am Dienstag, 24.02.2026 – 19:30 Uhr (Verabschiedung Haushalt 2026)
- o Jahresversammlung Schützenverein/Förderverein am 20.02.2026

b) Allgemeine Informationen

- o Schlüsselzuweisung 2026
- o Kommunales Investitionsbudget
- o Spendenübergabe an HFT in Höhe von 4.803,00 € von der Aktion Adventsfenster
- o Frau Hofer informiert, dass das neue MLF seit Freitag, dem 09.01.2026 in Günstach steht. Es sind noch ein paar Mängel zu beheben. Die Feuerwehr ist im engen Austausch mit der Firma Lentner. Erste Einweisungen der Maschinisten finden bereits statt. Noch ist das Auto nicht im Einsatz. Derzeit ist das Auto auf dem Anwesen von Rudolf Rauscher geparkt. Frau Hofer lädt die Gemeinderäte zur Besichtigung ein.
Gemeinderat Rauscher spricht den Dank an alle Beteiligten aus, die bei der Planung und Organisation des MLF involviert waren und wünscht der Freiwilligen Feuerwehr Günstach viel Glück mit dem neuen Mittleren Löschfahrzeug.
Frau Hofer bittet Gemeinderat Wölfle den Dank an alle Beteiligten auszurichten.
- o Frau Hofer richtet den Dank des Posaunenchores / Akkordeonclub Günstach aus. Der Verein freut sich sehr über die gemeindliche Zuwendung.
- o Frau Hofer gibt bekannt, dass der Wahlausschuss vor der heutigen öffentlichen Gemeinderatssitzung beraten hat. Es gibt keine Beanstandungen zu den Bürgermeisterkandidaten / Bürgermeisterkandidatin sowie der Kandidaten / Kandidatinnen für den Gemeinderat.

Die Bekanntmachung wird in den nächsten Tagen in der Gemeinde ausgehängt.



Die offenen Punkte sind in Klärung.

Wünsche und Anfragen

Gemeindesaal Hirsch:

Gemeinderat Rauscher informiert über den aktuellen Stand der Bauarbeiten im Gemeindesaal.

- Fortsetzung der Dachisolierung und Dämmarbeiten durch Zimmerei Häring
- Ausführung der Putzarbeiten durch die Fa. Stuck & Putz Jörg

Gasthaus Hirsch - Behindertentoilette:

Gemeinderat Rauscher spricht den Stand Behindertentoilette Hirsch an. Wie ist das weitere Vorgehen?

Gasthaus Hirsch – Nebenzimmer:

Gemeinderat Fischer spricht einen möglichen Lärmschutz im Nebenzimmer an.

Störungen Vodafone Kabelanschluss:

Gemeinderat Ganser berichtet von massiven Störungen am Wochenende. Er schlägt vor, den Handyempfang durch einen zusätzlichen Handymasten zu verbessern. Hierfür sollte die Gemeinde im Bereich der Schrebergärten (Hügel) einen Platz anbieten.

Informationen aus der Gemeinde Günstach



Info zur Behandlung von Bauanträgen und weiterer Angelegenheiten in den kommenden öffentlichen Sitzungen

Aufgrund der Kommunalwahl am 8. März und dem damit verbundenen Wechsel an der Günstacher Rathaus Spitze findet am regulären Sitzungstag im Mai am Dienstag, den 12.05.26 eine konstituierende Sitzung statt (Vereidigung, Ausschussbildung etc.). **In dieser Sitzung können keine Bauanträge oder sonstige Angelegenheiten behandelt werden.**

Wir bitten Sie deshalb, Ihre Bauanträge zeitnah bei der Baubehörde beim Landratsamt einzureichen, damit diese ggf. noch in der Sitzung am 10. März oder 14. April behandelt werden können.

Für alle weiteren Anträge an den Gemeinderat sowie sitzungsrelevante Anfragen bitten wir Sie, diese rechtzeitig **jeweils 10 Tage vor den Sitzungsterminen** im März und April bei uns einzureichen.

Termine für weitere Sitzungen nach dem 12. Mai können aktuell noch nicht bekanntgegeben werden.

Ihre Gemeinde Günstach

Feststellung der Verbrauchsstände bei der Wasserversorgung

Die Ablesformulare werden heuer wieder Ende Februar/Anfang März an die Hauseigentümer versandt.

Ihnen stehen drei Möglichkeiten für die Übermittlung der Zählerstände zur Verfügung. Bei Online-Meldungen verwenden Sie bitte den auf dem Ableseanschreiben angegebenen Benutzernamen und das Passwort.



Gemeinde Günstach

1. Online über die Homepage:
www.vg-obergünstzburg.de oder www.günstach.de
 Hier können Sie Ihren Zählerstand auf der Startseite unter dem Punkt „Wasserzählerkarte online“ abgeben.
 Diese Möglichkeit ist von 21.02.2026 – 15.03.2026 freigeschaltet.
2. Über den QR-Code mit dem Smartphone.
3. Rückantwort über die beigelegte Postkarte. Diese können Sie auch in den Briefkasten der Gemeinde Günstach, Hauptstraße 9 oder der Verwaltungsgemeinschaft Obergünstzburg, Marktplatz 1 einwerfen.

Der angegebene Rückgabetermin sollte unbedingt eingehalten werden, da ansonsten Ihr jährlicher Verbrauch geschätzt werden muss.

Schließtage Gemeindebüro Günstach im Februar und März

Das Gemeindebüro Günstach ist am **Dienstag, den 17.02. und am Montag, den 09.03.2026** geschlossen.

Die Verwaltungsgemeinschaft informiert

Vordrucke für die Einkommenssteuererklärung 2025



In der Gemeindekanzlei Günstach und im Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft Obergünstzburg können ab sofort wieder die Vordrucke für die Einkommenssteuererklärung 2025 abgeholt werden.



Neben dem Hauptvordruck Est 1 A sind noch die Anlagen N, Haushaltsnahe Aufwendungen, R, Vorsorgeaufwand, Sonderausgaben, V, R-AV/bAV, Außergewöhnliche Belastungen, Sonstige, KAP und Kind vorrätig.



Es sind jeweils auch die dazugehörigen Anleitungen vorhanden.

Ihr Einwohnermeldeamt und Ihre Gemeinde Günstach

Beruflich neu durchstarten ab 45: Workshop „Mit Lebenserfahrung voraus“

Die Bildungsberatung Ostallgäu lädt alle Interessierten ab 45 Jahren zu einem Workshop für die berufliche Neuorientierung ein. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ab sofort möglich.

Unter dem Titel „Mit Lebenserfahrung voraus: Gestalte deine berufliche Zukunft neu!“ dreht sich am Dienstag, 14. April 2026, von 16 bis 19 Uhr (Landratsamt Ostallgäu, Raum Aggenstein, Schwabenstraße 11, Marktoberdorf) alles um den beruflichen Neustart. Dieser soll in drei Etappen erreicht werden: mit Selbstvertrauen, Klarheit und Strategie. Dazu bietet der Workshop frische Impulse und konkrete Tipps. Im Fokus stehen individuelle Bewerbungsstrategien – damit Lebenserfahrung zur Stärke wird und bisher ungenutzte Chancen sichtbar werden. Wer möchte, kann seinen aktuellen Lebenslauf direkt mitbringen. Durch den Nachmittag führt Coach und Trainerin Christel Zeißig (Fördermitglied Interessenvertretung 50+).

Anmeldung zum Workshop bei Christine Hoch, Bildungsberatung Ostallgäu, Telefon 08342 911-293 oder per E-Mail an Christine.Hoch@lra-oal.bayern.de.

Pressesprecher: Stefan Leonhart
Telefon 08342 911-303
pressestelle@ostallgaeu.de

Landkreis Ostallgäu bietet Schulung zur Seniorenbegleitung – Anmeldung ab sofort möglich

Der Landkreis Ostallgäu bietet auch im Jahr 2026 wieder eine Schulung zur Seniorenbegleitung an. Das Angebot richtet sich an alle, die sich ehrenamtlich für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger in ihrer Kommune engagieren möchten, sowie an pflegende Angehörige. Die Schulung findet im Zeitraum vom 6. März bis 18. April 2026 im Pfarrheim in Biessenhofen statt. Geplant sind insgesamt sechs Termine, die jeweils freitagnachmittags beziehungsweise samstags durchgeführt werden.

Ausführliche Informationen zu Inhalten, Terminen und Rahmenbedingungen sind einem Flyer zu entnehmen, der in den Gemeinden und Anlaufstellen (Quartieren) im Landkreis ausliegt. Der Flyer kann zudem bei den unten genannten Ansprechpartnerinnen angefordert werden oder ist online einsehbar unter www.sozialportal-ostallgaeu.de im Bereich Senioren unter „Schulungen“.

Die Qualifizierung ist nach dem Sozialgesetzbuch anerkannt und erfüllt damit die Voraussetzungen für eine Mitarbeit in den landesrechtlich anerkannten niedrigschwelligen Diensten. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat.

Ein Schwerpunkt der Schulung liegt auf der Gesprächsführung und dem einfühlsamen Umgang mit pflegebedürftigen Menschen. Darüber hinaus werden unter anderem folgende Inhalte vermittelt: Grundlagen der Pflegeversicherung, typische Erkrankungen im Alter, allgemeine Netzwerkarbeit im sozialen Umfeld und Möglichkeiten der Unterstützung im Haushalt.

Zur Erleichterung des Einstiegs in die praktische Arbeit stellen sich im Verlauf der Schulung verschiedene Helferkreise aus dem Landkreis Ostallgäu vor. Die vermittelten Inhalte sowie der Austausch unter den Teilnehmenden sollen das notwendige Wissen und die Sicherheit für ein Engagement in Senioren- und Helferkreisen schaffen. Die Schulungsgebühr wird vollständig vom Landkreis Ostallgäu übernommen.

Im Jahr 2026 findet die Schulung in Biessenhofen statt. Anlass hierfür ist die landesrechtliche Anerkennung der dortigen Nachbarschaftshilfe. Eine der Voraussetzungen für diese Anerkennung ist der Nachweis über geschulte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zur Abrechnung mit den Pflegekassen. Vor diesem Hintergrund übernimmt die Quartiersmanagerin der Gemeinde Biessenhofen, Regina Wegmann, einen Teil der Organisation der Schulung vor Ort.

Zur Teilnahme eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus dem gesamten Landkreis Ostallgäu.

Anmeldungen sind bis zum 2. März 2026 möglich.

Interessierte wenden sich bitte an:

Seniorenbeauftragte des Landkreises Ostallgäu

Irmgard Haberberger

E-Mail: irmgard.haberberger@lra-oal.bayern.de

Telefon: 08342 911-475

Quartiersmanagerin der Gemeinde Biessenhofen

Regina Wegmann

Telefonische Erreichbarkeit: Di, Mi, Do von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Mobil: 0152 53410604

E-Mail: Regina.Wegmann@biessenhofen.bayern.de

LEADER-Förderung: startreife Projektideen einreichen

Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine, Verbände und Kommunen im Ostallgäu können für die sechste geplante Sitzung vom Entscheidungsgremium des bergaualand Ostallgäu e. V. bis spätestens 2. März Projektbeschreibungen bei der Geschäftsstelle einreichen, um einen Zuschuss über das Förderprogramm LEADER zu beantragen.

Auch darüber hinaus können Projektideen in der Förderperiode 2023 – 2027 laufend eingebracht werden. Diese müssen mindestens einem Entwicklungs- und Handlungsziel der Strategie des Vereins dienen und den Förderbestimmungen von LEADER entsprechen. Die Geschäftsstelle beim Regionalmanagement des Landkrei-

ses berät und unterstützt bei der Förderung. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit der Geschäftsstelle wird empfohlen.

Nach Abstimmung mit der Geschäftsstelle werden die eingereichten Projektbeschreibungen Ende März dem Entscheidungsgremium des Vereins vorgestellt, das dann über die grundsätzliche Förderung über LEADER beschließt. Danach kann die Antragstellung beim zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten erfolgen.

Gefördert werden kann in den Themenschwerpunkten Klima und Mobilität, Sozialer Zusammenhalt, Landwirtschaft, Umwelt und Natur sowie Wirtschaft, Bildung und Kultur und Tourismus. Dabei sind Fördersatzte in der Regel von 30 bis 60 Prozent möglich. Die Förderung beträgt zwischen 7.000 Euro bis 250.000 Euro, in bestimmten Fällen auch mehr.

Weitere Informationen auf www.bergaufland-ostallgaeu.de sowie über Telefon 08342 911-687/-688 oder per E-Mail info@bergaufland-ostallgaeu.de.

Geschäftsführung: Heiko Gansloser
Telefon 08342 911-687
info@bergaufland-ostallgaeu.de

Soziales




Landratsamt
Ostallgäu

Online-Infoveranstaltung: Pflegefamilien gesucht!

Wann: Montag, 23. Februar 2026 um 20.00 Uhr
Wo: Online-Veranstaltung
Organisation: Kreisjugendamt Ostallgäu / Pflegekinderdienst

Wir informieren Sie an diesem Abend unverbindlich darüber, wie man Pflegefamilie werden kann. Sie erhalten einen Einblick in die Aufgaben von Pflegeeltern, die Rahmenbedingungen, Möglichkeiten und Voraussetzungen. Außerdem ist Raum für Ihre Fragen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mit diesem QR-Code direkt zur Veranstaltung:

Zur Teilnahme ist die App „Rainbow“ erforderlich





**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Ostallgäu

Helfer vor Ort

OBERGÜNZBURG



WAS IST DAS?

**QUALIFIZIERTE NOTFALLMEDIZINISCHE ERSTVERSORGUNG
BIS ZUM EINTREFFEN DES RETTUNGSDIENSTES**

**WERDE SELBST EIN HELFER VOR ORT
ODER UNTERSTÜTZE UNS!**

WIR BRAUCHEN DICH!

ALS HELFER

Werde Teil einer Bereitschaft des Bayerischen Roten Kreuz
im Ostallgäu und engagiere Dich zum Wohl Deiner Mitmenschen!

ALS UNTERSTÜTZER

Spende über das Bayerische Rote Kreuz im Ostallgäu direkt an
Deine Helfer vor Ort Gruppe und unterstütze uns somit
bei der Finanzierung von Ausbildung und Material!



Helfer vor Ort Bereitschaft Obergünzburg

Spendenkonto:

240 013 433, Sparkasse Allgäu, BLZ 733 500 00

IBAN: DE41 7335 0000 0240 0134 33

BIC: BYLADEM1ALG

www.brk-ostallgaeu.de
bereitschaft@brk-oberguenzburg.de



NEUES VON DEN FUßSTAPFEN...

Liebe Leserinnen und Leser,

angekommen im neuen Jahr genießen wir die Zeit im Schnee und der Garten ist bereits nach dem Morgenkreis zum Spielen geöffnet. Die Rutschteller und die Schneeschaukeln sind im Dauereinsatz und viele Schneemänner werden gerollt.

Für die bevorstehende Faschingszeit basteln die Kinder bereits fleißig Dekoration. Der ganze Kindergarten wird mit Konfettluftballons und Girlanden geschmückt, damit alles bereit ist, wenn uns der Zauberer besuchen kommt.



Foto: Andrea Schmalholz



ANMELDUNG KINDERGARTEN – KINDERKRIPPE für das Jahr 2026/2027

Die Anmeldung für einen Kindergarten- /Krippenplatz ist seit diesem Jahr nur online über die Homepage des Kindergartens oder der Gemeinde möglich.

Über diesen QR-Code gelangen Sie direkt zur Anmeldung.



Am **06.03.2026** ist unsere Einrichtung von **14.00 Uhr bis 16.00 Uhr** für interessierte Familien zum Kennenlernen geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir bedanken uns abschließend herzlich bei Familie Brenner vom Gasthof Hirsch für deren Spende.

Viele liebe Grüße vom Team der „Fußstapfen“

Anna Zech

Die Fußstapfen

...der andere Kindergarten, offen und inklusiv



Foto: Fotolia



Veranstaltungen

Veranstaltungen und Termine im Februar und März

Fr. 13.02. 19:00	SV Immenthal, Faschingsschießen
Sa. 14.02. 13:33	TSV Günstach, Kinderball , Gemeindesaal Hirsch Günstach
Sa. 14.02. 20:00	Trachtenverein D´Günstaler Obergünstburg, Faschings-Volkstanz , Hirschaal Obergünstburg
Mi. 18.02. 14:00	HANDARBEITSKREIS STRICKLIESLEN UND WOLLMÄUSE, Handarbeits- Und Spielenachmittag , Schulstüble Günstach, KG Kirchplatz 2, Seiteneingang
Fr. 20.02. ab 6:00	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günstach und alle Ortsteile
Fr. 20.02.	Letzte Möglichkeit Abgabe Sperrmüllkarte für Sammlung 16.-27.03.2026
Fr. 20.02. 19:30	SV Immenthal, Jahresversammlung Schützenverein und Förderverein (ab ca. 21 Uhr)
Die. 24.02. 19:30	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal, Hauptstr. 9
Die. 24.02. 20:00	Tauschring Günstal, Monatstreffen , Schulstüble Günstach, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang
Fr. 27.02. 13:30-16:00	Elternbeirat Kiga Sonnenschein, Kinder-Second hand Basar , Hirschaal Obergünstburg
Fr. 27.02. 19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Fr. 27.02. 19:45	FFW Günstach und Außengruppe Sellthüren/Immenthal, Theorieübung
Fr. 27.02. 20:00	Jagdgenossenschaft Günstach, Jahreshauptversammlung , Haus der Gemeinschaft Immenthal
So. 01.03. 10:00-16:00	Bio-Ring Saatgutmarkt , Dampfsäg Sontheim, Westerheimer Str. 10
Mi. 04.03. 20:00	DAV, Bildervortrag Georgien , Evang. Gemeindehaus Obergünstburg, Klosterweg 5
Fr. 06.03. 14:00-16:00	Kindergarten „Die Fußstapfen“, interessierte Familien können die Einrichtung kennenlernen
Fr. 06.03. 19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Fr. 06.03. 19:45	FFW Günstach, Gruppenübung (Steckleiter)
So. 08.03. 09:30-12:30	Elternbeirat „Die Fußstapfen“, Kuchenverkauf am Wahlsonntag im Foyer Gemeindesaal
Die. 10.03. 19:30	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal, Hauptstr. 9
Mi. 11.03. ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günstach



Mi. 11.03. 14:00	HANDARBEITSKREIS STRICKLIESLEN UND WOLLMÄUSE, Handarbeits- und Spielenachmittag , Schulstüble, Günzach, KG Kirchplatz 2, Seiteneingang
Do. 12.03. 19:45	FFW Günzach, Übung Gruppe 3 und 4 MLF
Fr. 13.03. 12:30-14:30	Komm. Abfallwirtschaft, Problemmüllsammlung , Bauhof Obergünzb. (neben Wertstoffhof)
Fr. 13.03. 19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Fr. 13.03. 19:30	SV Immenthal, Hl. Messe für verstorbene Schützen in Sellthüren
Sa. 14.03. 20:00	Musikverein Günzach, Jahreskonzert , Gemeindesaal
Mo. 16.03. 19:15	FFW Günzach, Funkübung ausrichten
Die. 17.03. ab 13:30	Grundschule Obergünzburg, Schuleinschreibung , siehe Zeitpläne in den Kindergärten
Die. 17.03. 20:00	FFW Günzach Außengruppe Sellthüren/Immenthal, Gruppenübung
Do. 19.03. 19:45	FFW Günzach, Übung Gruppe 1 und 2 MLF
Fr. 20.03. ab 6:00	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günzach und alle Ortsteile
Die. 24.03. 20:00	FFW Günzach Außengruppe Sellthüren/Immenthal, Gruppenübung
Mi. 25.03. ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günzach
Fr. 27.03. 19:45	FFW Günzach, Gruppenübung (Wasserentnahme aus Hydranten)
Die. 31.03. 20:00	Tauschring Güntzal, Monatstreffen , Schulstüble Günzach, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang

Stammtisch Tauschring

Der nächste Stammtisch findet am Dienstag, den 24.02.2026 um 20:00 Uhr im Schulstüble Günzach (Gebäude Kirchplatz 2, Günzach, Seiteneingang, im Keller) statt.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, wenn sie neugierig sind!

Kontakt: tauschring-guenztal-buero@freenet.de





Bildervortrag

04.03.2026

20.00 Uhr

evang. Gemeindehaus

Klosterweg 5 In Obergünzburg

Georgien eine Schatzkammer zwischen Kaukasus und Schwarzem Meer



© Diashow von Marina Novikova



Marina Novikova

Geologin

Trainer für Bergsteigen und Hochtouren

Studien- und Trekkingreiseleiterin

<https://www.marina-novikova.de>



Eintritt frei - Spenden erwünscht

wir freuen uns auch über Nicht DAV-Mitglieder!

Vor dem Bildervortrag findet ab 19.00 Uhr unsere Monatsversammlung März mit Tourenvorschau statt.

Zur Monatsversammlung sind auch Gäste herzlich willkommen.

Getränke sind vor Ort erhältlich.



Am Donnerstag, den **12.03.2026**, findet der diesjährige landesweite Warntag in Bayern statt. In diesem Rahmen wird ein bayernweiter Probealarm der Warnmittel durchgeführt, **an dem durch die zwischenzeitlich erfolgte Umrüstung der Sirenen auf den digitalen Empfang auch die Gemeinde Günzach beteiligt ist.**



Die Auslösung der Sirenen erfolgt durch die Integrierte Leitstelle Allgäu um 11:00 Uhr und die Entwarnung um 11:30 Uhr.



Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Landratsamt Ostallgäu
Schwabenstraße 11 87616 Marktoberdorf

Familie, Bildung & Weiterbildung



Freiwillige Feuerwehr Günzach: Rückblick auf das Jahr 2025



Freiwillige Feuerwehr Günzach

gegründet 1875



Am 06.01.2026 hat die Feuerwehr Günzach zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Vorstand Florian Polanka begrüßte die 71 Vereinsmitglieder im Gemeindesaal in Günzach. Unter den Gästen waren Bürgermeisterin Wilma Hofer, zahlreiche Gemeinderatsmitglieder, Kreisbrandmeister Stefan Rauscher und auch Angehörige der Betriebsfeuerwehr Felix Schöller unter der Leitung von Michael Frey und Lukas Höbel. Der Schriftführer Michael Reiter erläuterte die Vereinstätigkeiten des vergangenen Jahres.

Ein besonderes Highlight im Jahr 2025 war das 150-jährige Jubiläum des Vereins, zum Festakt gehörte ein Kirchenzug, ein Festgottesdienst mit Weihe der neuen Vereinsfahne. Nach dem Gottesdienst zog der Kirchenzug weiter zum Gasthof Hirsch, wo mit den umliegenden Feuerwehren und den Günzacher Vereinen weitergefeiert wurde. Im weiteren Verlauf der Versammlung hat Kommandant Andreas Weber den Tätigkeitsbericht der Feuerwehr aus dem Vorjahr vorgetragen. Er bedankte sich bei allen aktiven Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern. Bürgermeisterin Wilma Hofer bedankte sich für die gute Zusammenarbeit in den letzten 12 Jahren.

Vorstand

Florian Polanka
Erhardstraße 6, 87634 Günzach
Tel. 0160 63 29 954
Florian.polanka@hotmail.de

Kommandant

Andreas Weber
Am Hang 13, 87634 Günzach
Tel. 01706123084
Andi221@freenet.de



Um das Wissen in der Gesellschaft über das Krankheitsbild Demenz zu stärken, bieten wir folgende virtuelle Veranstaltungen an:



**FACHSTELLE FÜR
DEMENTZ UND PFLEGE
Schwaben**



Virtueller Informationsabend der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben: „Leistungen der Pflegeversicherung bei der Pflege zu Hause“

Vortrag von Markus Blach und Christian Kollmann, Teamleiter Pflegekasse bei der AOK Bayern – die Gesundheitskasse

Wenn Menschen pflegebedürftig werden und einen Pflegegrad erhalten, haben sie Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung. Doch welche sind das? Wie nimmt man diese in Anspruch? An wen kann man sich wenden? Dieser virtuelle Vortrag gibt Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Leistungsarten und zeigt den Weg zu diesen auf. Er richtet sich an jene, die bereits einen Pflegegrad haben und ihre Angehörigen und alle am Thema Pflege Interessierten.

Termin: 05.03.2026 um 17 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Stunden, kostenfrei

Wo: online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung.

Anmeldung und Info: info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/2523-9702

Virtueller Informationsabend der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben: „Angebote zur Unterstützung im Alltag (AUA) und ehrenamtlich tätige Einzelperson“

Vortrag der Fachberaterinnen der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Die Versorgung von Menschen mit Pflegebedarf stellt das Umfeld der Pflegebedürftigen häufig vor große Herausforderungen.

Verfügbare Hilfsangebote sind den Betroffenen teilweise nicht bekannt.

In diesem Vortrag stellen wir Ihnen neben verschiedenen Beratungsstellen, die sogenannten Angebote zur Unterstützung im Alltag, die den Pflegealltag zu Hause entlasten und unterstützen sollen, vor. Wir geben Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Angebotsformate und zeigen Ihnen den Weg zu diesen Angeboten auf. Seit 2021 besteht die Möglichkeit, dass Hilfen, die durch Privatpersonen aus dem Umfeld der pflegebedürftigen Person erbracht werden, über die Pflegekasse abgerechnet werden können. Dieses Angebotsformat, die sogenannte ehrenamtlich tätige Einzelperson, wird ebenfalls näher vorgestellt.

Termin: 19.03.2026 um 17 Uhr, Dauer ca. 1,5 Stunden, kostenfrei

Wo: online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung.

Anmeldung und Info: info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/2523 – 9702

Alle Veranstaltungen:

Wo: Online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung.

Anmeldung und Info: info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/ 2523-9702

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung:

Bitte die angegebenen Kontaktdaten der jeweiligen Anbieter und ggf. den Anmeldeschluss bei der Anmeldung beachten. Für einige Angebote gibt es eine begrenzte Anzahl an Plätzen. Diese werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Kostenlose Angebote:

Wir möchten darum bitten, bei kostenlosen Veranstaltungen (mit Anmeldungen), genauso zuverlässig das Angebot wahrzunehmen, als hätten man selbst dafür Gebühren bezahlt. Bitte daher z.B. bei Erkrankung daran denken, beim Veranstalter so früh wie möglich abzusagen. Somit können evtl. noch andere interessierte Teilnehmer:innen der Warteliste informiert werden und am Angebot teilnehmen



Änderungen: Das Angebot kann kurzfristigen Änderungen unterliegen

Infobrief:

Sie möchten künftig kein Angebot vom Familienstützpunkt Obergünzburg mehr verpassen? Senden Sie uns eine E-Mail an familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de mit dem Vermerk „Aufnahme in den Verteiler“. Sobald es von uns etwas Neues gibt, erhalten Sie diese Informationen per E-Mail

Erreichbarkeit:

Der Familienstützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag von 8:00 - 10:00

Mittwoch von 7:45 - 08:45

Donnerstag von 8:00 - 11:00

In den Schulferien hat das Büro des Familienstützpunktes geschlossen

Soziale Medien:

Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg

www.facebook.com/FamilienstuetzpunktOberguenzburg

www.instagram.com/familienstuetzpunkt_obg

Familien-App

In der Familien-App des Landkreises Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren familienapp-kf-oal.de finden Sie ebenso unsere Angebote, indem das jeweilige Stichwort/Thema/Veranstaltung in die Suchfunktion eingegeben wird



Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstraße 39, 87634 Obergünzburg,

Tel: 0152 56 79 02 28

familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de



Kurzübersicht

Bitte jeweilige Anmeldekontakte, Kosten etc. im ausführlichen Programm auf unserer Homepage beachten!

Sonntag, 01.03. | 15:00 - 16:00

Für Kinder ab 3 Jahren mit Begleitperson
Geschichtennachmittag mit der Kolpingjugend Obergünzburg

Montag, 02.03., 09.03., 16.03., 23.03., 30.03. | 14:30 - 16:00

Für Familien mit Kindern von 0 - 3
Spiel und Spaß auf dem Spielplatz

Mittwoch, 11.03. | 09:30 - 11:00

Online & kostenfrei
Nachhaltig ernährt von Anfang an

Donnerstag, 12.03. | 9:30 - 11:00

Kostenfreies Angebot für werdende und junge Mütter
Stillcafé

Donnerstag, 12.03. | 15:00 - 18:00

Kochkurs für Kinder im Alter von 2-3 Jahren zusammen mit einem (Groß-) Elternteil
Kinder an die Töpfe

Freitag, 13.03. | 17:00 - 20:00

Kurs für werdende Eltern
Säuglingspflegekurs

Montag, 16.03. | 19:00 - 20:30

Kostenlos & Online – Infoveranstaltung für (Groß-) Eltern und Interessierte
Wenn Kinder trauern - Kinder und der Umgang mit Tod und Trauer

Freitag, 20.03. | 09:30 - 11:00

Online & kostenfrei
Entspannt am Familientisch

Dienstag, 24.03. | 10:00 - 11:30

Online & kostenfrei
Vom Brei zum Familientisch

26.03. | 9:30 - 10:15

Kostenlos junge Familien - kleine Info-Welt & Familiencafé
Wutzwege

Donnerstag, 26.03. - 21.05. | 15:00 - 15:45 Uhr

Für Kinder von 15 Monaten - 3 Jahren mit Begleitperson
Musikgarten® für Kinder mit der VHS Ostallgäu Mitte



Warum Sauerkraut, Kimchi & Co. eine unterschätzte Rolle in der Krisenvorsorge spielen

Wenn von Notfallvorsorge die Rede ist, denken viele Menschen zuerst an Konservendosen, Tütensuppen und haltbare Fertiggerichte. Doch haltbar bedeutet nicht automatisch gesund, nachhaltig oder alltagstauglich. In Zeiten wachsender Unsicherheiten – von Lieferengpässen über Stromausfälle bis hin zu steigenden Lebensmittelpreisen – rückt eine jahrtausendealte Methode wieder in den Fokus: das Fermentieren.

Fermentierte Lebensmittel wie Sauerkraut, Kimchi oder eingelegtes Gemüse sind nicht nur lange haltbar, sondern auch nährstoffreich, platzsparend und unabhängig von Strom oder Tiefkühlketten lagerfähig. Damit sind sie ein wertvoller, oft übersehener Baustein moderner Notfallvorsorge.

Notfallvorsorge neu denken: mehr als nur haltbar

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe empfiehlt, Lebensmittel für mehrere Tage bis Wochen im Haushalt vorrätig zu halten. In der Praxis landen dabei meist industriell verarbeitete Produkte im Einkaufswagen. Diese sind zwar lange haltbar, enthalten jedoch häufig viel Salz, Zucker oder Zusatzstoffe – und bieten im Ernstfall wenig Abwechslung.

Fermentation bietet hier eine Alternative:

Sie macht frisches Gemüse über Monate haltbar, mit natürlichen Konservierungsstoffen, Einkochen oder Tiefkühlen. Gleichzeitig bleiben Vitamine und Mineralstoffe weitgehend erhalten oder werden sogar besser verfügbar.

Ein weiterer Vorteil: Fermentierte Lebensmittel lassen sich problemlos in den Alltag integrieren. Wer regelmäßig fermentiert, baut ganz nebenbei einen Vorrat auf – ohne extra „Krisenlager“, das verstaubt oder abläuft.

Unabhängig von Strom, Technik und Lieferketten

Ein entscheidender Aspekt der Notfallvorsorge ist die Unabhängigkeit von Infrastruktur. Tiefkühltruhen, Einkochautomaten oder industrielle Produktion setzen Strom und funktionierende Lieferketten voraus. Fermentation hingegen benötigt lediglich:



Susanne Hauck Fachlehrerin an der Technikerschule für Ernährungs- und Versorgungsmanagement Kaufbeuren. Foto: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren, Stephanie Bittner



- frisches Gemüse
- ein sauberes Gefäß
- Salz
- Zeit

Einmal angesetzt, läuft der Prozess selbstständig ab. Die entstehenden Milchsäurebakterien sorgen für Haltbarkeit und schützen das Lebensmittel auf natürliche Weise vor Verderb. Richtig gelagert (kühl, dunkel), sind fermentierte Produkte mehrere Monate haltbar – auch ohne Strom.

Gesund durch die Krise: Darmgesundheit als unterschätzter Faktor

In Stress- und Krisensituationen spielt die Gesundheit eine zentrale Rolle. Fermentierte Lebensmittel enthalten lebende Mikroorganismen, die die Darmflora unterstützen. Ein gesunder Darm trägt nachweislich zu einem stabilen Immunsystem bei – ein Vorteil, der in Ausnahmesituationen besonders wertvoll ist.

Während viele Notfallnahrungsmittel stark verarbeitet und nährstoffarm sind, liefern Fermente:

- natürliche Probiotika
- Vitamine (z. B. Vitamin C, B-Vitamine)
- Ballaststoffe
- Geschmack und Abwechslung

Damit sind sie nicht nur „Notnahrung“, sondern echte Lebensmittel.

Rezept 1: Klassisches Sauerkraut – die Basis der Vorratshaltung

Zutaten:

- 1 kg Weißkohl
- 20 g Salz (2 % des Kohlgewichts)
- optional: Kümmel oder Wacholder

Zubereitung:

Den Weißkohl fein hobeln, mit dem Salz vermengen und kräftig kneten, bis Saft austritt. Den Kohl fest in ein sauberes Glas oder einen Gärtopf drücken, sodass er



Fermentiertes Gemüse im Glas. Foto: Freepik



vollständig mit Flüssigkeit bedeckt ist. Optional Gewürze hinzufügen.

Das Gefäß locker verschließen und bei Zimmertemperatur 5–7 Tage fermentieren lassen, anschließend kühl lagern. Nach 2–3 Wochen ist das Sauerkraut verzehrfertig, hält sich jedoch mehrere Monate.

Warum ideal für die Notfallvorsorge:

Sauerkraut ist extrem vitaminreich, vielseitig einsetzbar und benötigt nur zwei Zutaten. Es lässt sich roh, gekocht oder als Beilage essen und ist auch für Anfänger leicht herzustellen.

Rezept 2: Fermentiertes Wurzelgemüse – robust und vielseitig

Zutaten:

- Karotten, Rote Bete, Pastinaken oder Rettich
- 2 % Salzlake (20 g Salz auf 1 Liter Wasser)
- Gewürze nach Geschmack (Knoblauch, Pfeffer, Lorbeer)

Zubereitung:

Gemüse in Stifte oder Scheiben schneiden und dicht in ein Glas schichten. Mit der Salzlake vollständig bedecken. Das Glas verschließen und 7–10 Tage bei Zimmertemperatur fermentieren lassen, danach kühl lagern.

Vorteil:

Wurzelgemüse ist ganzjährig verfügbar, lange lagerfähig und besonders robust. Fermentiert bleibt es knackig und nährstoffreich – ideal als Beilage oder schnelle Mahlzeit im Krisenfall.

Fermentieren als Teil einer resilienten Alltagskultur

Fermentation ist keine Notlösung, sondern eine nachhaltige Strategie. Sie verbindet Vorratshaltung, Gesundheit und Selbstwirksamkeit. Wer fermentiert, verlässt sich weniger auf industrielle Strukturen und gewinnt Wissen zurück, das Generationen vor uns selbstverständlich war.

Notfallvorsorge muss nicht ausschließlich aus Konserven bestehen. Sie kann lebendig, vielfältig und genussvoll sein – und genau darin liegt ihre Stärke.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage
<https://www.aelf-kf.bayern.de/>

Weitere Auskünfte erhalten Sie telefonisch unter 08341 9002-0 oder per E-Mail an poststelle@aelf-kf.bayern.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und
Forsten Kaufbeuren

Telefon 08341 9002-0

E-Mail poststelle@aelf-kf.bayern.de

Internet www.aelf-kf.bayern.de

Für fachliche Rückfragen:

Susanne Hauck

08341 9002-0000

Susanne.Hauck@aelf-kf.bayern.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wir haben untenstehende Veranstaltungen geplant. Beachten Sie bitte auch die Anzeigen in der Tageszeitung und die Aushänge in den Geschäften.

Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse

Achtung: Terminänderung im Februar

Mittwoch, 18. Februar 2026

um 14.00 Uhr im Schulstüble.

Wir bieten neben Handarbeiten auch Spiele wie Mensch ärgere dich nicht, Halma, usw. an. Inzwischen wird auch „**Schafkopf**“ gespielt.

Euer Handarbeitskreis
Stricklieseln und Wollmäuse

Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse

Der nächste Handarbeitskreis ist am

Mittwoch, 11. März 2026 um 14.00 Uhr im Schulstüble.

Wir bieten neben Handarbeiten auch Spiele wie Mensch ärgere dich nicht, Halma, usw. an. Inzwischen wird auch „**Schafkopf**“ gespielt.

Euer Handarbeitskreis
Stricklieseln und Wollmäuse

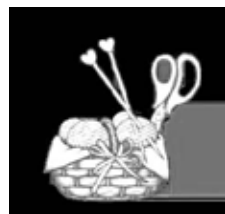


Bild: Pixabay

Mittagstisch Günstach

Die nächsten Mittagstisch-Termine sind:

Mittwoch, 11. Februar 2026,
Mittwoch, 25. Februar 2026 – entfällt -,
Mittwoch, 11. März 2026,
Mittwoch, 25. März 2026.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir informieren Sie rechtzeitig in der Zeitung.

Ihr Team von „Blickpunkt Günstach“ und der Gemeinde Günstach



Mittagstisch Obergünstburg

Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen wollen, ist es wichtig, sich mindestens einen Tag vorher telefonisch bei den Wirten anzumelden. Den Mittagstisch gibt es von 12:00–14:00 Uhr. Das Essen kostet mit einem kleinen Getränk 9,00 Euro.

Termine Februar - März:

Mittwoch, 25.02.2026	Restaurant Joy, Tel. 929 05 90
Donnerstag, 12.03.2026	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Mittwoch, 25.03.2026	Restaurant Joy, Tel. 929 05 90



Wissen und Können vor Ort weitergeben – Kursleitungen gesucht

In unseren Partnergemeinden steckt viel Wissen, Erfahrung und Kreativität. Genau das möchten wir sichtbar machen.

Die Volkshochschule lädt Menschen aus den Gemeinden ein, ihre Fähigkeiten und Interessen mit anderen zu teilen – direkt vor Ort.

Ob Kreatives wie Handarbeiten, Malen oder Werken, Angebote rund um Bewegung und Gesundheit, praktische Alltagskenntnisse oder spannendes Wissen über den eigenen Ort:

Auch Vorträge, kleine Führungen oder Einblicke in besondere Themen aus der Region sind willkommen.

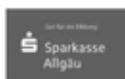
Sie müssen keine Lehrkraft sein. Wichtig ist vor allem die Freude daran, etwas weiterzugeben und mit anderen ins Gespräch zu kommen.

Die Volkshochschule unterstützt Sie bei Planung und Organisation.

Melden Sie sich gerne telefonisch unter **Tel.: 0800 6645256** unter info@vhs-oal-mitte.de.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen.

Ihr vhs-Team.



„Treffpunkt vhs“ – Auszug aus unserem neuen Frühjahr/Sommerprogramm

Meridiane und Selbstheilungskräfte – Diete Heidrun Hayn

261G01.301

1x Dienstag, 24.02.2026 von 19:00 bis 21:00 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Raum 5, 2. OG, Klosterweg 12

Kursgebühr: 17,00 €

**9x Montag, 02.03.2026 - 18.05.2026 von 18:30 bis 20:00 Uhr**

Jahnturnhalle Obergünzburg, Gymnastikraum 1. OG, Jahnweg 3

Kursgebühr: 81,00 €

Kreatives Nähen für Erwachsene – Elisabeth Schuttenberg**261K04.302****6x Mittwoch, 04.03.2026 - 22.04.2026 von 16:00 bis 18:00 Uhr**

Mittelschule Obergünzburg, PCB-Raum, EG, Nikolausberg 5

Kursgebühr: 106,00 zzgl. Materialkosten

Island - Feuerinsel am Polarkreis – Dieter Rösch**261A02.301****1x Donnerstag, 05.03.2026 von 19:00 bis 20:30 Uhr**

Schule Ronsberg, Mehrzweckraum/Musikraum, 3. OG, Schulweg 4

Kursgebühr: 12,00 €

Nordic Cuisine - die feine Küche des Nordens – Ingo Festner**261G07.301****1x Donnerstag, 05.03.2026 von 18:00 bis 22:00 Uhr**

Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5

Kursgebühr: 62,00 inkl. 30,00 € Lebensmittelkosten

Meine Rechte und Pflichten als Fahrradfahrer – Rudolf Stiening**261A03.304****1x Donnerstag, 05.03.2026 von 19:00 bis 21:00 Uhr**

vhs Ostallgäu Mitte, Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20

Kursgebühr: 6,00 €

Meditative Kreistänze – Doris Hörmann**261G41.301****1x Samstag, 07.03.2026 von 14:00 bis 15:30 Uhr**

vhs Ostallgäu Mitte, Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20

Kursgebühr: 8,00 €

Hatha Yoga & Faszientraining – beweglich, entspannt, kraftvoll – Monika Sachs**261G03.312****8x Montag, 09.03.2026 - 18.05.2026 von 18:45 bis 20:15 Uhr**

vhs Ostallgäu Mitte, Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20

Kursgebühr: 72,00 €

Yin Yoga & bewusstes Atmen – Monika Sachs**261G03.310****8x Montag, 09.03.2026 - 18.05.2026 von 17:00 bis 18:30 Uhr**

vhs Ostallgäu Mitte, Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20

Kursgebühr: 72,00 €



Künstliche Intelligenz für Vereine – praktisch nutzen statt staunen – Robert Meggle **261A08.315**

1x Samstag, 14.03.2026 von 09:30 bis 12:30 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20
kostenfrei - Anmeldung erforderlich

Der Aktienmarkt - eine Anlagealternative? – Richard Vanoni

261A06.302

1x Dienstag, 17.03.2026 von 18:30 bis 20:30 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20
Kursgebühr: 20,00 €

Klecksen, Mischen, Mäuse malen! Grundlagen-Malkurs für Kinder von 8 bis 14 Jahren

261J01.312

Iryna Rossmanith

1x Dienstag, 17.03.2026 von 15:00 bis 17:30 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20
Kursgebühr: 18,00 € inkl. 2,00 € Materialkosten

Mach-mal-Mittwoch! Ostereier aus Papier – Gabriele Seyda

261K04.361

1x Mittwoch, 18.03.2026 von 17:00 bis 19:00 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20
kostenfrei / 5,00 € Materialkosten - Anmeldung erforderlich

Refresh-Kurs: Erste Hilfe – Markus Schänker

261G01.312

1x Samstag, 21.03.2026 von 09:00 bis 13:00 Uhr

Kindergarten Untrasried, Mehrzweckhalle, EG, Kirchweg 7
Kursgebühr: 30,00 €

Brunch Oriental (vegan) – Petra Niazi

261G07.317

1x Sonntag, 22.03.2026 von 09:00 bis 13:00 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5
Kursgebühr: 45,00 inkl. 18,00 € Lebensmittelkosten

**Anmeldung und Info über www.vhs-oal-mitte.de oder zu den Geschäftszeiten über das
Service Telefon 0800/ 664 52 56**

Grundschule Obergünzburg: Schuleinschreibung am 17. März 2026

Die Schuleinschreibung für das kommende Schuljahr 2026/27 wird für den Einzugs-
bereich der Grundschule Obergünzburg

am Dienstag, 17.03.2026 ab 13:30 Uhr

nach den Zeitplänen, die in den Kindergärten aushängen, durchgeführt.

Nach den geltenden Bestimmungen sind alle Kinder, die zwischen dem 01.10.2019 und 30.09.2020 geboren sind, schulpflichtig. Kinder mit Geburtsdatum vom 01.10.2020 bis 31.12.2020 können auf Antrag der Eltern eingeschult werden. Für alle jüngeren Kinder ist ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich, falls sie eingeschult werden sollen.

Eltern der Kinder, die im Zeitraum von Juli 2026 bis September 2026 sechs Jahre alt werden, können den Beginn der Schulpflicht nach Beratung durch die Schule um ein Jahr verschieben. Dennoch ist die Schuleinschreibung am 17.03.2026 formell durchzuführen. Die entsprechende Erklärung über den Schulbeginn 2027/28 kann vor Ort abgegeben werden.

Die Schulleitung bittet alle Eltern, die angegebenen Zeiten pünktlich einzuhalten.

Nach den geltenden Vorschriften muss ein Erziehungsberechtigter mit dem Kind persönlich zur Schuleinschreibung erscheinen.

Bei der Anmeldung sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- ➔ Familienstammbuch oder Abstammungsurkunde bzw. Geburtsurkunde
- ➔ Bescheinigung des Gesundheitsamtes „Mitteilungsbogen für die Schule“ und „Mitteilungsbogen zum Nachweis eines ausreichenden Impfschutzes gegen Masern“
- ➔ Kontaktdatenblatt (Ausgabe über Kindergärten)
- ➔ gegebenenfalls vorhandener Sorgerechtsbeschluss bei alleiniger Erziehungsberechtigung

B. Meyer, Schulleiter

Präsentation der Staatlichen Realschule Obergünzburg

Endet in diesem Schuljahr die Grundschulzeit Ihres Kindes oder möchte es von der 5. Jahrgangsstufe der Mittelschule an die Realschule übertreten? Die Staatliche Realschule Obergünzburg lädt Sie herzlich zu einer Präsentation ein.



Auf unserer Homepage www.rsobg.de finden Sie unser Unterrichtsangebot. Dabei informieren wir auch über die Voraussetzungen für den Übertritt an unsere Schule.

Wenn Sie eine Beratung hinsichtlich aller Fragen der Schullaufbahn vereinbaren möchten, melden Sie sich bitte im Sekretariat unter der Telefonnummer 08372 92233-0 oder direkt per E-Mail bei unserer qualifizierten Beratungslehrerin Frau StRin (RS) Stephanie Haff unter stephanie.haff@rsobg.de

Wir freuen uns über Ihr Interesse!



IM ALTEN RATHAUS
OBERGÜNZBURG



20.02. Die Fotografin, Vereinigtes Königreich 2023, FSK 12, LZ 116 Min.

“Ich will lieber Bilder machen, als ein Bild zu sein”: Der Film erzählt die Geschichte der US-Künstlerin und Fotojournalistin Lee Miller, die in den 1920er-Jahren als Fotomodell bekannt wurde, bevor sie sich selbst der Fotografie zuwandte und unter anderem im 2. Weltkrieg als Kriegsreporterin an der Front arbeitete. Das Biopic zeigt eine beeindruckende Frau, großartig und facettenreich gespielt von Kate Winslet, die Millers Stärke, Selbstbewusstsein und Verletzlichkeit auf eindrucksvolle Weise darstellt. Trotz der teilweise eher konventionellen Erzählweise bleibt der Film der US-amerikanischen Regisseurin Ellen Kuras ein bewegendes biografisches Werk, das eine faszinierende Persönlichkeit würdigt.

Kino am Nachmittag

21.02. Wir Kinder des Marktes - Zeitzeugen berichten..., LZ ca. 95 Min.

... aus Obergünzburg 1933 - 1955 mit Arthur Erber, Jörg Gabler, Meinrad Hummel, Hermann Knauer, Emil Lochbihler, Martin Minde, Albertine Schäftner, Gerd Ullinger, Christa Weinbrenner, Wilhelm Weinbrenner.

Ein Film von Thorolf Lipp nach einer Idee von Wilhelm Weinbrenner - initiiert von der Arbeitsgemeinschaft Lokalgeschichte Obergünzburg.

Vorführung im Evangelischen Gemeindehaus Obergünzburg

Filmtage „Mutige Frauen“

06.03. Heldin, Doku, CH/D 2025, FSK 6, LZ 92 Min.

Der Film begleitet Pflegefachfrau Floria (Leonie Benesch) während einer anspruchsvollen Spätschicht in einer Schweizer Klinik. Trotz der angespannten Personalsituation betreut sie ihre zum Teil schwer kranken Patientinnen und Patienten mit großer Sorgfalt und Professionalität. In der Hektik des Abends unterläuft ihr jedoch ein Fehler mit weitreichenden Konsequenzen. Der Film zeigt eindringlich, wie fordernd der Arbeitsalltag der Pflegefachkräfte ist und wie viel Kraft, Menschlichkeit und Einfühlungsvermögen dieser Beruf verlangt.



Die angehende Journalistin **Waad al-Kateab** drehte diesen Film als Liebeserklärung für ihre Tochter **Sama** und erzählt die Geschichte von den Aufständen in der syrischen Stadt Aleppo, über die Liebe zu ihrem Mann, ihrer Hochzeit bis hin zur Geburt ihrer Tochter – all das inmitten eines katastrophalen Krieges. Mit ihrer Kamera liefert sie unfassbare Bilder über Verlust, Freude und Überleben. Sie muss sich entscheiden, ob sie fliehen oder den Kampf für die Freizeit weiterführen soll... **Ein zutiefst ergreifender Film inmitten aus dem syrischen Bürgerkrieg – mehrfach international ausgezeichnet.**

*Beginn jeweils um 19.30 Uhr; Ort: Marktplatz 3 in Obergünzburg / Eingang über Poststraße.
Getränke und Knabereien sind vorhanden. Wie immer ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen.
Anmeldungen sind möglich und erwünscht unter Tel. 08372 77 93 (Fam. Mair),
aber natürlich kann man auch ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.*



28.02. Fuchs und Hase retten den Wald, 2024, LZ 71 Min., Animationsfilm, FSK 0

Biber Justin ist stolz auf seinen großen Staudamm mit Vergnügungspark, während eine Abschiedsparty für Seehund und Nixe im Wald stattfindet. Doch die Eule entdeckt, dass der Staudamm den Wald überflutet. Die Tiere geraten in Schwierigkeiten, bis ihre Freundschaft ihnen Mut gibt, gemeinsam zu handeln. Die 3D-Animation bietet mit liebenswerten Charakteren und eingängigen 80er-Jahre-Songs großen Spaß für die ganze Familie. Empfehlung ab 6 Jahren

21.03. Die Schule der magischen Tiere 4, 2025, LZ 103 Min., Kinderbuchverfilmung, FSK 0

Miriam besucht ihre Freundin Ida an der geheimnisvollen Wintersteinschule und erhält den frechen Koboldmaki Fitzgerald als magischen Begleiter. Doch die Schule steht vor der Schließung und nur eine große Schul-Challenge kann sie retten. Dabei muss Miriam ausgerechnet gegen ihren früheren Mitschüler Torben antreten. Können die Wintersteinschüler gewinnen und wird es genug neue Schüler geben, um die Schulschließung zu verhindern? Empfehlung ab 9 Jahren

*Beginn 16.00 Uhr; Ort: Marktplatz 3 in Obergünzburg / Eingang über Poststraße.
Getränke und Knabereien sind vorhanden. Wie immer ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen.
Anmeldungen sind möglich und erwünscht unter Tel. 08372 77 93 (Fam. Mair),
aber natürlich kann man auch ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.*



Veranstaltungen des Netzwerks Junge Eltern/Familie Februar und März 2026

**Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Kaufbeuren**
mit Landwirtschaftsschule



Termin	Uhrzeit		Veranstaltung	Ort
25.02.2026	15:00-18:00	Kochkurs	Da geht noch was - Lebensmittel retten kann jeder!	AELF, Am Grünen Zentrum 1, 87600 Kaufbeuren
02.03.2026	15:00-18:00	Kochkurs	Kinder an die Töpfe Kochkurs für Eltern und Großeltern mit Kindern im Alter von 2-3 Jahren	Haus der Begegnung, Jahnstr. 12, 87616 Marktoberdorf
03.03.2026	10:00-11:30	Vortrag	Babybrei trifft Fingerfood	ONLINE
11.03.2026	9:30-11:00	Vortrag mit Praxisteil	Nachhaltig ernährt von Anfang an	ONLINE
12.03.2026	15:00-18:00	Kochkurs	Kinder an die Töpfe Kochkurs für Eltern und Großeltern mit Kindern im Alter von 2-3 Jahren	FSP Obergünzburg, Gutbrodstr. 39, 87634 Obergünzburg
20.03.2026	9:30-11:00	Vortrag	Entspannt am Familientisch	ONLINE
24.03.2026	10:00-11:30	Vortrag	Vom Brei zum Familientisch	ONLINE

Anmeldung und nähere Informationen unter www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/familie. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das AELF Kaufbeuren, Sabine Schäfer, Tel. 08341-9002-1210 oder sabine.schaefer@aelf-kf.bayern.de



Kultur & Umwelt

Bio-Ring Saatgutmarkt

**am So. 01. März 2026, 10 – 16 Uhr,
Dampfsäg 87776 Sontheim, Westerheimer Str. 10
mit Vorträgen und Kinderprogramm
BIO FÜR DIE ZUKUNFT**

Auf dem Bio-Ring Saatgutmarkt kann bei über 20 Ausstellern Bio-Saatgut und Pflanzen von schmackhaftem Gemüse, Kräutern und Blumen erworben werden, aber auch Beerensträucher, Obstarten. Garantiert ohne Gentechnik und natürlich samenfest – und damit, anders als die inzwischen vorherrschende Hybridsaat, auch



von jedem für den eigenen Garten reproduzierbar. Selbst gewonnenes Saatgut zum Tauschen ist willkommen. Die Ökomodellregion Günztal stellt ihre Projekte vor. Für Kinder gibt es ein Bastelangebot, die Dampfsäg bietet leckeres Essen, Getränke, Kaffee und Kuchen an. Beim Quizrad kann jeder sein Bio-Wissen testen und schöne Preise gewinnen.

Programm für große und kleine Leute.

Vorträge:

11 Uhr: „Gemeinschaftlich gärtnern - Leben über und unter der Erde“

Ruth Beckmann ist seit 5 Jahren Gärtnerin bei der SoLaWi Bad Grönenbach e.V. -

Erfahren Sie, wie gemeinsames Gärtnern zu einem Ort des Lernens und der Begegnung wird, lernen Sie die Prinzipien der Permakultur kennen.

13 Uhr „Erfolgreicher Anbau samenfester Tomaten und anderem Gemüse“

Michael Schick, Gärtnermeister -

Aussaat, Pflege, Pflanzenstärkung, Schädlingsabwehr, Samengewinnung und Verwendung der Früchte

Weitere Stände mit Direktvermarktern sowie Infos zum Ökolandbau, Gentechnik und Naturschutz runden das Marktangebot ab.

Eintritt: 2,- €, Kinder frei

Veranstalter: Bio-Ring Allgäu e.V. im Rahmen des Projektes „Bio für die Zukunft“

www.bioring-allgaeu.de

gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Heimat aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestags im Rahmen des Bundesprogramm Ökologischer Landbau (BÖL).



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





Wir sagen DANKE



Die Adventsfenster-Aktion Günstach hat in der vergangenen Adventszeit ein starkes Zeichen der Nächstenliebe und des Zusammenhalts gesetzt. Durch das große Engagement aller Beteiligten und die große Spendenbereitschaft der Besucher kam die beeindruckende Summe von **4.803 €** zusammen, die uns nun zugutekommt.

Diese Spende ist für uns weit mehr als nur eine Zahl. Sie bedeutet Hoffnung, Unterstützung und konkrete Hilfe für Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind. Jeder einzelne Euro trägt dazu bei, unsere sozialen Projekte weiterzuführen und dort zu helfen, wo Unterstützung dringend gebraucht wird.

Im Namen des gesamten Teams von H-F-T Helferberz bedanken wir uns von Herzen bei den Organisatoren der Adventsfenster-Aktion, allen Mitwirkenden sowie bei jeder einzelnen Person, die durch ihre Spende oder ihr Engagement zu diesem großartigen Ergebnis beigetragen hat. Diese Aktion zeigt eindrucksvoll, wie viel Wärme und Menschlichkeit in unserer Gemeinde steckt.



Auf dem Foto v.l.n.r. Marion Bickel (Kassiererin HFT), Werner Lerch (Beisitzer HFT), Carola Feneberg-Fahrni (Beisitzerin HFT), Daniel Feneberg (1. Vorsitzender HFT), Tanja Himmel (Organisatorin), Markus Eppe (Organisator); Foto: Robert Himmel



Jährlicher Ausflug der Helferherzen zum Freilichtmuseum Glentleiten



Liebe Mitglieder und Freunde von H-F-T Helferherz.
Hiermit möchten wir euch schon mal vorab über das
Ziel unseres diesjährigen Ausflugs informieren:

Ein Ort, an dem Geschichte lebendig wird

Streifen Sie durch historische Gebäude, werfen Sie
einen Blick in Stuben und Werkstätten und finden Sie
heraus, wie Menschen in Oberbayern früher gelebt
und gearbeitet haben. In unseren Gärten wachsen
alte Obst- und Gemüsesorten, auf den Weiden
tummeln sich seltene Nutztierassen – und überall
gibt es Spannendes zu entdecken.

Der Nachmittag steht in Murnau zur freien
Verfügung. Abends treffen wir uns zu einem
gemeinsamen Abendessen.

Ob Sonne oder Regen,
ganz egal, die Helferherzen kommen

Reisetag
09.05.2026

Weitere Informationen folgen



Einladung zur Jahresversammlung

am Freitag 20.02.2026 um 19:30 Uhr
im Haus der Gemeinschaft in Immenthal
mit Neuwahlen.



**Schützenverein
Immenthal e.V.**
Gegründet 1889



**Die heilige Messe für unsere verstorbenen Mitglieder findet am Freitag
13.03.2026 um 19.30 Uhr in Sellthüren statt.**

Tagesordnung:

- | | |
|----------------------------------|----------------------------------|
| 1. Begrüßung | 7. Bericht des Sportleiters |
| 2. Begrüßung durch die Gemeinde | 8. Entlastung der Vorstandschaft |
| 3. Totenehrung | 9. Verschiedenes |
| 4. Bericht der Schriftführerin | 10. Neuwahlen |
| 5. Bericht des Kassiers | 11. Wünsche und Anfragen |
| 6. Bericht der Schützenmeisterin | |

*Erika Daufratshofer
1. Schützenmeisterin*

Einladung zur Jahresversammlung des Vereins „Zur Förderung der Gemeinschaft“

**am Freitag 20.02.2026
um ca. 21:00 Uhr**
im Haus der Gemeinschaft
in Immenthal
(im Anschluss an die
Jahresversammlung des Schützenvereins)



Tagesordnung:

- | | |
|--------------------------------|----------------------------------|
| 1. Begrüßung | 6. Entlastung |
| 2. Totenehrung | 7. Festlegung der Getränkepreise |
| 3. Bericht der Schriftführerin | 8. Verschiedenes |
| 4. Bericht der KassiererIn | 9. Neuwahlen |
| 5. Kostenaufstellung von 2025 | 10. Wünsche und Anfragen |

*Thomas Hartmann
1. Vorstand*



Liebe Mitglieder der Jagdgenossenschaft Günstach,
wir möchten euch herzlich zur jährlichen Hauptversammlung einladen.
Diese findet heuer am
Freitag, den 27.02.2026 um 20 Uhr
im Haus der Gemeinschaft in Immenthal statt.

Tagesordnung:

- | | |
|----------------------------------|--|
| 1. Begrüßung | 7. Bericht des 1. Vorstands |
| 2. Protokoll 2025 | 8. Referentin Barbara Oswald
zum Thema „Wolf in der Allgäuer
Kulturlandschaft“ |
| 3. Kassenbericht 2025 | 9. Wünsche und Anträge |
| 4. Entlastung der Vorstandschaft | |
| 5. Verwendung des Jagdschillings | |
| 6. Wildschweinschadenfond | |

Über zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

Vorhang auf für „Die fromme Helene“

Die Theater-Bühne des TSV Ebersbach spielt in der Mehrzweckhalle Ebersbach zu ihrem traditionellen Ostertheater das Stück „Die fromme Helene“ - eine Komödie in drei Akten von Cornelia Willinger

Spieltermine:

Samstag,	28.03.26	13:30 Uhr
Palmsonntag,	29.03.26	20:00 Uhr
Ostersonntag,	05.04.26	20:00 Uhr
Ostermontag,	06.04.26	20:00 Uhr
Mittwoch,	08.04.26	20:00 Uhr
Freitag,	10.04.26	20:00 Uhr
Samstag,	11.04.26	20:00 Uhr



Kartenvorverkauf startet am Dienstag, 03. März 2026 ab 9:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag jeweils 15:00-19:00 Uhr unter Tel. 0177-6156407
oder per Online-Reservierung (nähere Informationen rechtzeitig unter
www.ebersbach-allgaeu.de)

Inhalt des Stückes

Helene hat viele Tugenden — und noch mehr Überraschungen. In Cornelia Willingers spritziger Bühnenfassung prallen Frömmigkeit, Freigeist und feine Ironie aufeinander, bis die guten Sitten ins Wanken geraten. Was bleibt, ist ein Abend voller Tempo, Witz und wunderbar menschlicher Fehltritte. Wer glaubt, Helene zu kennen, wird hier köstlich eines Besseren belehrt.



Seit 2009 steht der **RadClub Allgäu** für professionellen Lauf- und Rad-, sowie Triathlon- und Langlaufsport im Allgäu. Mit über 150 Mitgliedern, etlichen veranstalteten Radrennen und 937 erreichten Podestplätzen sind wir aus der bayerischen Sportlandschaft nicht wegzudenken.



Zwei 3. Plätze für Christian Gruber bei der 48. Crosslaufserie Oberschwaben

Die 48. Crosslaufserie Oberschwaben umfasste vier Läufe in Blitzenreute, Vogt, Birkenhard und Reute bei Bad Waldsee.

Christian Gruber nahm daran teil und holte sich in den beiden ersten Läufen in Blitzenreute und Vogt jeweils den 2. Platz.

Beim dritten Rennen in Birkenhard musste er wegen einer Erkrankung passen. Beim letzten Rennen in Reute nahmen 135 Sportlerinnen und Sportler teil. Mit einer Zeit von 39:44 min auf die 8,3 km langen, aber schweren Strecke, sicherte er sich den 3. Platz in seiner AK 60 und den 51. Platz in der Gesamtwertung.

Für die Gesamtwertung der Serie waren drei abgeschlossene Rennen erforderlich, was ihm Platz 2 sicherte. Somit holte er sich wieder 2 Podestplätze und für den RC Allgäu schon den 12. Podestplatz 2026.

Michael Grotz ist Europameister

Großer Erfolg in der internationalen europäischen Forst-Biathlon-Meisterschaft. Sappada/Forni Avoltri (Italien): Erfolgreicher Auftritt für den Allgäuer Langläufer Michael Grotz aus Görisried.

Bei der Internationalen Europäischen Forstbiathlonmeisterschaft, die vom 18. bis 24. Januar in Sappada Forni Avoltri ausgetragen wurde, überzeugte der Starter des RC Allgäu mit mehreren Spitzenplatzierungen und einem Europameistertitel. Im Skatingrennen der Klasse H6, in der 125 Athleten an den Start gingen, zeigte Grotz eine fehlerfreie Leistung am Schießstand und erreichte mit einer Zeit von 27:36 Minuten den dritten Platz.

Noch erfolgreicher verlief das klassische Einzelrennen. Trotz zwei Schießfehlern sicherte sich der Allgäuer mit einer Zeit von 30:04 Minuten souverän den ersten Platz und damit den Europameistertitel. Der Vorsprung auf den Zweitplatzierten betrug dabei 53 Sekunden.

Auch im Staffellauf der Ü50-Klasse war Michael Teil eines starken bayerischen Teams. Gemeinsam mit der Staffel Bayern 1 erreichte er unter 35 gestarteten Mannschaften einen beachtlichen siebten Platz. Grotz ging dabei als zweiter Staffelläufer im klassischen Stil an den Start und erzielte von allen klassisch laufenden Athleten die zweitbeste Laufzeit.

Die Wettkämpfe fanden vor der beeindruckenden Kulisse der italienischen Alpen statt und wurden von zahlreichen Zuschauern entlang der Strecke begleitet, die die Athleten lautstark anfeuerten und für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgten.

Trotz schwieriger Witterungsbedingungen präsentierte sich die komplette Strecke dank Kunstschnnee in hervorragendem Zustand, sodass die Athletinnen und Athleten bei sehr guten Wettkampfbedingungen an den Start gehen konnten.

An der Internationalen Europäischen Forstbiathlonmeisterschaft nahmen insgesamt rund **700 Sportlerinnen und Sportler aus 24 Nationen** teil. Der Erfolg von Michael unterstreicht einmal mehr die hohe Leistungsdichte und internationale Konkurrenz in dieser Sportart sowie die Stärke der Allgäuer Athleten auf europäischer Ebene.

2. Platz in der AK für Erwin Haas, La Diagonela im schweizerischen Engadin

Erwin Haas nahm in der Schweiz beim La Diagonela im Engadin teil.

Der Start war traditionell in Pontresina und ging Richtung Unterengadin zum 25 km entfernten Zielort Zuoz. Wie im gesamten Alpenraum hat auch das Engadin bei 1800 m Meereshöhe mit Schneearmut zu kämpfen. Bei einer Schneedecke von ca. 20 cm hat der Veranstalter mit viel Arbeit trotzdem beste Voraussetzungen für die Teilnehmer geschaffen. Haas belegte in seiner Klasse H 66 den 2. Platz, mit einer Zeit von 1 Std.18 min. Im Gesamtklassement erreichte er den 19. Platz bei ca. 350 Starter.

Michael Grotz erfolgreich bei Skilanglaufmeisterschaften, drei Podestplätze bei der Bayerischen und Deutschen

In Kaltenbrunn fanden die Bayerischen und Deutschen Skilanglaufmeisterschaften statt. Auch Michael Grotz vom RC Allgäu nahm daran teil. Dabei holte er in seiner



li. Erwin Haas, re. Michael Grotz. Foto: Archiv RC von Heini Hau



Foto: Uta Grabner

AK M6 im klassischen Stil bei der Deutschen Meisterschaft den zweiten Platz.

Gleichzeitig war es auch die Bayerische Meisterschaft und er wurde Bayrischer Meister. Nachmittags folgten dann die Deutschen Meisterschaften mit den Staffelläufen der Landesverbände. Michael nahm für Bayern in der Skating Staffel teil. Dort schaffte er es als Schlussläufer den dritten Platz für die Staffel.

Erwin Haas mit Stocktellerbruch auf Platz 4, schwierige Verhältnisse beim 3 Zinnen Lauf

Der 50. 3 Zinnen Lauf in den Dolomiten bei Toblach/Südtirol bot keine guten Schneebedingungen. Deshalb musste die Strecke von 62 km auf 32 km verkürzt werden. Trotzdem bot der Veranstalter perfekte Bedingungen auf der bestens belegten Kunstschneeloipe.

Erwin Haas hatte leider bereits nach wenigen Kilometern einen Stocktellerbruch und verlor so den Kontakt zu seinen Konkurrenten. Er musste sich deshalb am Ende mit dem 4. Platz in der Klasse H 65 mit einer Zeit von 1:45 min begnügen.

Christian Gruber wieder 2. in der AK beim Crosslauf in Vogt

Christian Gruber war am Sonntag in Vogt beim Crosslauf am Start. Im Hauptrennen hatten 108 Männer und 34 Frauen gemeldet. Es waren sechs Runden zu je 1,2 km (7,2 km) zu laufen.

Er kam als 48. in der Gesamtwertung ins Ziel und wurde in seiner AK 60, Platz 2 in 30:16 min. Diesen Platz hatte er schon beim 1. Lauf der Cross Serie in Blitzenreute. Trotz der guten Leistung – er überholte noch in der letzten Runde einen Konkurrenten aus seiner AK - fehlten ihm 34 sec zu Platz 1.

Der 3. Lauf der Serie ist am 25.01.2026 in Birkenhard und am 01.02.2026 findet in Bad Waldsee/Reutte der 4. Lauf der 48. Oberschwäbischen Crosslauf Serie 2025/2026 statt.

Verein

Die Sportler der Indoor-Cycling Abteilung dürfen heuer ein schönes Jubiläum feiern. Seit nunmehr 25 Jahre wird beim TSV Günzach „gesponnen“. Um 2000 schwappte die Indoor-Cycling Welle aus Amerika ins Allgäu. Am Anfang gab es ausschließlich in den Fitness-Studios Kurse mit langen Wartezeiten. Aufgrund der großen allgemeinen Begeisterung entschied die damalige TSV-Vorstandschaft 6 Kettler Räder anzuschaffen. Damals eine mutige, aber weitsichtige Entscheidung. Sogleich fanden sich bis zu 7 Gruppen, die an allen Wochentagen trainierten. Was man sich heute gar nicht mehr vorstellen kann, dass Indoor-Cycling wurde im unteren Umkleideraum durchgeführt. Die Belastung für die Nase bei dieser schweißtreibenden Sportart war schon enorm. Im Anschluss an die Trainingsstunden mussten die Räder immer auf die Seite gestellt werden. Während den Sommermonaten wurden die Räder und die Musikanlage im Keller des Kindergartens zwischengelagert. Man brauchte den Umkleideraum für die Fußballer usw. Später wurde dann im oberen Umkleideraum die Sportart ausgeführt, was aufgrund der höheren Decke deutlich angenehmer war.



Vor 15 Jahren wurden die Kettler Räder gegen hochwertige Indoor-Cycling Bikes ausgetauscht. Mit dem Neubau des Geräteraumes kam endlich der langersehnte Fitnessraum dazu. Jetzt hatten die Räder einen festen Platz und das Sporteln machte deutlich mehr Spaß. Mittlerweile sind über 10 Gruppen mit ca. 70 Personen an fast allen Wochentagen vormittags, nachmittags oder abends aktiv. Das Indoor-Cycling ist beim TSV Günzach kein kurzfristiger Trend, sondern hat sich fest etabliert. Wer Interesse am Indoor-Cycling hat, kann im TSV-Newsletter, auf der Homepage oder im Turnhallen-Ausgang die Trainingszeiten entnehmen und gerne mal vorbeischaun und gleich mitmachen.



Weitere Infos gibt Andi Fleschutz unter der Telefon-Nr. 0171/7259983 oder bei Andreas@Fleschutz.de



Neuer Anfänger-Karate-Kurs

Am 02.03.2026 beginnt in Günzach ein neuer Karate-Anfängerkurs. Wir hoffen, dass sich auch einmal Erwachsene dazu melden. Zu den Erwachsenen können Jugendliche ab 14 Jahren kommen. Der 1. Marktoberdorfer Karate Club feiert dieses Jahr sein 45 zigesstes Jubiläum und deshalb sind Anfängerkurse dieses Jahr zwar nicht umsonst aber kostenlos!

Warum Karate lernen?

Wer gelernt hat, sich selbst (und die gesetzten Grenzen) zu verteidigen, tritt selbstbewusster auf, vermeidet typische Opfersignale und erhöht damit die Chance, gar nicht erst Opfer von Belästigungen, Bedrohungen oder Überfällen zu werden.

Gesundheitssport

Dass sich Karate auf das Wohlbefinden positiv auswirkt und insbesondere auch bei Krankheiten wie Parkinson und Depressionen eine therapeutische Entwicklung entfaltet, konnte durch Evaluierungen der Universität Regensburg nachgewiesen werden. Auch die „Best Ager“ nehmen beim DKV eine exponierte Rolle ein – weil die Ausübung der Bewegungen und Elemente aufgrund ihrer motorischen und geistigen Beanspruchung der Gesundheits-Prophylaxe dient. Karate als gesundheitserhaltende oder gesundheitsfördernde Sportart ist zudem durch das Qualitätssiegel „SPORT PRO GESUNDHEIT“ zertifiziert.

Gruß Euer Rudi

Neue Kinderkurse ab 22. Januar 2026 Tanz • Bewegung • Rhythmus

Wir starten zwei neue, mitreißende Kurse für Kinder:

GrooveKids | 4–6 Jahre BeatBande | ca. 7–12 Jahre

Was erwartet die Kinder?

Spielerisches Warm-up: Spaßvolle Bewegungs- und Aufwärmspiele zum Ankommen
Tanz & Rhythmus erleben: Einfache Tanzschritte, coole Moves, Body Percussion und rhythmische Übungen; Entspannung zum Abschluss: Dehnübungen, Fantasiereisen und positive Sprechverse

Warum mitmachen?

Dieser Kurs bringt Körper und Geist in Bewegung und bietet eine ganzheitliche Förderung in Bezug auf:

Kreativität; Motorik & Koordination; Konzentration & Körpergefühl; Selbstbewusstsein & Teamgeist; Entspannung und vor allem Freude an Bewegung
Ideal für alle Kinder, die sich gern bewegen, tanzen und Neues ausprobieren möchten!

Wann & Wo?

Ab Donnerstag, 22. Januar 2026

GrooveKids: 14:30–15:30 Uhr BeatBande: 15:30–16:30 Uhr

Turnhalle Günzach

Anmeldung & Infos

Melanie Woisetschläger

0176 / 56972804 08372 / 3019890



FITNESS & WELLNESS BEIM TSV GÜNZACH UNSCHLAGBAR GÜNSTIG

Neben den klassischen Sportmöglichkeiten bietet der TSV Günstach seinen Mitgliedern seit einiger Zeit ein umfangreiches Fitness- & Wellnesspaket. Ob Muskelaufbau, Fitness oder Rekonvaleszenz nach einer Verletzung vieles steht den Mitgliedern zur Verfügung und dies alles ohne Mehrkosten. Interessierte wird der Gebrauch der Geräte ausführlich erklärt.

Und nach dem Sport geht es zur Entspannung in die Infrarot-Wärmekabine. Wirkung der Infrarotstrahlen: Stressabbau, Schmerzlinderung im Nacken- und Rückenbereich, Entgiftung, Stärkung des Immunsystems, Durchblutungs-fördernd, Entspannung der Muskeln

Neugierig geworden und interessiert? Dann einfach bei Andi Fleschutz unter der Tel. 0171/7259983 melden und Termin ausmachen.

Meldungen vom TSV Günstach

Nordic-Walking Treff: Jeweils am Dienstag und Freitag treffen sich die Nordic-Walker am Immenthaler Weg zum Laufen! Interessenten sind jederzeit willkommen! Aktuelle Anfangszeit (Winterzeit: 14:00 Uhr) weitere Auskünfte unter der Tel. 1547 Sigrun Fleschutz

Nordic-Walking – Ein Sport für jeden

Nordic-Walking ist eine Sportart für jedermann, auch jeder Altersstufe. Nordic-Walking ist dynamisches Gehen mit speziell entwickelten Stöcken. Es ist ein Ganzkörpertraining, steigert die Kondition und die Herz-Kreislauleistung, fördert die Durchblutung und stärkt das Immunsystem, trainiert effektiv die verschiedenen Muskelgruppen des Oberkörpers, löst Verspannungen und verbessert die Beweglichkeit im Schulter- und Nackenbereich, steigert den Kalorienverbrauch und hilft so bei regelmäßigem Training bei der Gewichtsreduktion, entlastet den Bewegungsapparat, erhöht durch die Stöcke die Sicherheit und beugt Stürzen vor.

Seit Mai 2004 besteht die Abteilung Nordic-Walking beim TSV Günstach.

Nordic-Walking kann man nahezu bei jedem Wetter durchführen und aufgrund des Radwegs nach Obergünstach können wir auch im Winter gefahrlos unserem Sport nachgehen.

Das gemeinsame Sporteln macht Spaß, spornt an und verbindet. Alleine würde sich mancher sicherlich bei schlechterem Wetter nicht aufrufen. In unserer Gruppe läuft jeder wie er kann, wir gehen gemeinsam los und am Ende treffen wir uns alle wieder zur abschließenden Gymnastik, somit hat auch jeder einen Trainingseffekt. Durchschnittlich sind wir 5-10 Walker.



Sportprogramm für Jung und Alt

TSV Günstach: Attraktives Programm für die Turnhallensaison 2025/2026

Am Montag findet die Frauengymnastik mit Waltraud Häring am frühen Nachmittag von 14 bis 15 Uhr statt. Von 15:30 bis 16:45 Uhr unter der Leitung Simone Richter findet das Eltern-Kind-Turnen im Alter von 2-4 Jahren statt. Von 17:00 bis 18:30 Uhr sind die Kinder und Anfänger der Karate-Abteilung aktiv. Anschließend ab 18:30 bis 20:00 Uhr sind die Erwachsenen der Karate-Abteilung von Rudi Biedler dran.

Am Dienstag-Nachmittag von 15:15 bis 16:15 Uhr ist das Kinder-Turnen für 4 bis 5jährige Turn-Tiger unter der Leitung von Katrin Thoiss. Von 16:30 bis 17:30 Uhr findet das Kinder-Turnen „Wirbelwind“ für 6-7jährige, geleitet von Christiane Liebherr statt. Das Hockey-Spiel (Ü-16 Jahren) findet von 18:30 bis 20 Uhr statt. Ab 20 Uhr ist die Badminton-Gruppe mit Jörg Jakele aktiv.

Auf mittlerweile 2 Gruppen ist die Kinder Break-Dance Gruppe angewachsen. Die erste Gruppe trainiert von 14 bis 15 Uhr. Anschließend trainieren die Fortgeschrittenen von 15 bis 16 Uhr. Beide Gruppen werden von Maurice Schober trainiert.

Am Donnerstag spielt die Bossel-Gruppe von Paul Lang von 10:00 bis 12:00 Uhr in der Turnhalle. Von 17:00 bis 20 Uhr findet am Donnerstag der 2. Trainingsblock (analog Montag) bei den Karateka's unter der Leitung von Rudi Biedler statt.

Am Freitag von 15:30 bis 17:00 Uhr gibt es Kinder-Hockey mit Andi Fleschutz, danach wird von 18 bis 20 Uhr Tischtennis gespielt. Von 20 Uhr weg spielt die Gruppe Frick/Rauch Pickleball.

Am Sonntag-Abend von 19:30 bis 21:30 Uhr trifft sich die Gymnastik- und Ballspiel-Gruppe unter der Leitung von Manfred Lingenhöl und rundet das Wochenprogramm des TSV Günstach ab.

Daneben gibt es noch 11 Gruppen die von Montag bis Donnerstag, vormittags, nachmittags oder abends Indoor-Cycling auf den 7 Rädern betreiben. Des Weiteren besteht für die TSV-Mitglieder die Möglichkeit unentgeltlich die Fitnessgeräte, wie Laufband, Multi-Tower, Cross-Walker und Vibrationsplatte, im Fitnessraum zu benutzen. Das gleiche gilt auch für die Wärmekabine, die bis zu 4 Personen Platz gewährt.

Informationen zum TSV Günstach und Kontaktmöglichkeiten sind auf www.tsvguenzach.de oder bei Andreas@Fleschutz.de erhältlich.

Text und Bilder: Verein





ANFÄNGERKURS KARATE

...viel mehr als nur ein Sport!

Beginn: 02.03. 2026

**Eltern & Kinder (ab 5 Jahre),
Kinder ohne Begleitung ab 7 Jahre
Erwachsene bis 100 Jahre !!**

Wiedereinsteiger

Trainingsbekleidung: locker (keine Jeans), barfuss.

Ort: Turnhalle Günzach

Montag und Donnerstag von 17:00 bis 18:30 Uhr, Kinder

18:30 bis 20:00 Uhr Erwachsene (ab 14 Jahre)

**Kursgebühr: Wegen 45. Jubiläum
des 1. MKC kostenlos !**

Kursdauer 2 Monate

Trainerteam: Biedler Rudolf, 5. Dan

Ibrahim Kamaran 2. Dan, Hofbauer Franz 1. Dan

Shotokan Karate



TSV Günzach Abteilung Karate vom 1. Marktoberdorfer
Karate Club
Keine Anmeldung notwendig. Internet: Karate-Marktoberdorf.de

Dein Verein im Bayerischen Karate Bund e.V.

Der Bayerische Karate Bund ist als offizieller Fachverband Mitglied in folgenden Organisationen



Konzept und Design: by www.arf.de | im Auftrag von Bayerischer Karate Bund e.V. | www.karate-bayern.de

GEMEINDE GÜNZACH

Gemeinde Günstach

Hauptstraße 9
87634 Günstach
Tel.: 08372/345
Fax: 08372/8354
info@guenzach.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Fr. 10:00-12:00 Uhr
Do. 08:00-12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Kindergarten

Kindergarten
„Die Fußstapfen“
Kirchplatz 2

87634 Günstach
Tel.: 08372 / 1225
info@kiga-fussstapfen.de

Wertstoffhof

Wertstoffhof Günstach
Hauptstraße 30
87634 Günstach

Öffnungszeiten:
Mittwoch 16:00 - 17:30 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

Verwaltungsgemeinschaft Obergünstburg

Marktplatz 1
87634 Obergünstburg

Tel.: 08372 92 00 0
www.vg-oberguenzburg.de

Bücherei Obergünstburg

Klosterweg 7, 87634 Obergünstburg
Tel.: 08372 92 26 76
www.buecherei-oberguenzburg.de

Mi. & Fr. 17.00–18.30 Uhr
Sonntag 10.00–12.00 Uhr
(An Feiertagen geschlossen)

Hallenbad Obergünstburg

Nikolausberg 5,
87634 Obergünstburg
Tel.: 08372 92 13 17

Dienstag 16.00–20.00 Uhr
Donnerstag 16.00–20.00 Uhr
(An Feiertagen geschlossen.)

Wertstoffhof Obergünstburg

Obergünstburg
Ronsberger Str. 7b,
87634 Obergünstburg

Mo., Mi. & Fr. 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 09.00–13.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Kläranlage Obergünstburg

Kläranlagenweg 1,
87634 Obergünstburg
Tel.: 08372 24 90

Mittwoch 15.00–18.00 Uhr
Freitag 15.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr



Jugendtreff „Alte Woag“ Obergünzburg

Kapitän-Nauer-Straße 1,
87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 92 28 74
www.alte-woag.de

Öffnungszeiten
Mittwoch 16.00–19.00 Uhr
Donnerstag 16.00–19.00 Uhr
Freitag 15.00–22.00 Uhr

AKKU-Treff – Begegnungsstätte für Generationen

Marktplatz 3, 87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 980 84 00

Mittwoch 14.00–17.00 Uhr
jeden 2. Sonntag 14.00–17.00 Uhr

Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstr. 39, 87634 Obergünzburg
Tel.: 0152 56 79 02 28
www.brk-ostallgaeu.de/
familienstuetzpunkt-oberguenzburg

Montag 08.00–10.00 Uhr
Mittwoch 07.45–08.45 Uhr
Donnerstag 08.00–11.00 Uhr
(In den Schulferien hat das Büro geschlossen.)

Kontaktstelle Demenz und Initiativkreis „Helfende Hände“

Tel.: 0171 304 05 37
demenzhilfe@oberguenzburg.de

Dienstag 09.00–12.00 Uhr

Termine Wochenmarkt Obergünzburg

Freitag 13.02.2026 Freitag, 27.02.2026
jeweils von 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag, 13.03.2026 Freitag, 27.03.2026

LANDKREIS OSTALLGÄU

Landratsamt Ostallgäu

Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf

Tel.: 08342 911 0
www.buerger-ostallgaeu.de

Caritasverband Ostallgäu

Gesprächskreis für pflegende Angehörige in Obergünzburg

Weitere Informationen beim

Caritasverband Ostallgäu

Tel.: 08342 96 19 0

Findet derzeit nicht statt!

Bayerisches Rotes Kreuz Marktoberdorf

Fachstelle für pflegende Angehörige und Offene Behindertenarbeit

Tel.: 08342 96 69 43

www.brk-ostallgaeu.de/soziale-dienste/pflegeberatung

Frauen- und Familientelefon

Tel.: 08000 116 016 (24-Std.-Tel.)

Tel.: 08341 10 10 10 (Ostallgäu und Kaufbeuren)

www.hilfetelefon.de

Schlosskapelle „Zur Hl. Familie“, von Christian Alberti



Ausgabe Februar 2026

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Gemeinde Günzach, Hauptstraße 9, 87634 Günzach

info@guenzach.de, www.guenzach.de/rathaus/gemeindeblaettle

LAYOUT & SATZ Agentur Denkrausch, Von-Grafenegg-Str. 16, 87634 Obergünzburg

DRUCK PAGEfactory GmbH & Co. KG, Darrestraße 15, 87600 Kaufbeuren-Neugablonz

FOTOS Alle Urheber sind im Heft angegeben

ERSCHEINUNGSWEISE, AUFLAGE Monatlich, 500 Stück

REDAKTIONSSCHLUSS der nächsten Ausgabe: Montag, 02.03.2026

Gedruckt auf NAUTILUS classic, 100 % Recycling, FSC-zertifiziert, EU Ecolabel und Blauer Engel



Hier geht's zur CO₂-Bilanz und zum unterstützten Klimaprojekt:



Jahres Konzert 2026

Der Musikverein Günsbach unter der Leitung
von Diana Schmölz und unsere Notenflitzer unter
der Leitung von Sebastian Häring laden Sie ganz
herzlich zum Jahreskonzert ein.

**Samstag, 14. März 2026
um 20 Uhr**

im Gemeindesaal Günsbach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





Kuchenverkauf

der Elternbeirat sammelt Spenden für die
Anschaffung von pädagogischem Spielzeug für den
Kindergarten „Die Fußstapfen“ in Günzach.



WANN:



(Wahl-)Sonntag, 08. März 2026
von 09.30 Uhr bis ca. 12.30 Uhr
vor dem Hirsch-Saal in Günzach



Im Sinne der Nachhaltigkeit bringt bitte
eigene Behälter mit!



Gemeinde **Günzach**

Ausgabe 2
13. Februar 2026
www.guenzach.de

Blättle